

Die aktuelle Stadionzeitung des SK Rapid

RAPID

Samstag, 25.7.2015
Anpfiff: 18.30 Uhr
Ernst-Happel-Stadion

www.skrapid.at
www.facebook.com/skrapid
www.twitter.com/skrapid
#scrsvr

HEUTE



START SCHLUSS!

1. RUNDE: SK RAPID  GEGEN SV RIED 

Foto: www.gepa-pictures.com

WIENERGIEBÜNDEL
WOLLEN DAS RUNDE IM ECKIGEN



Mit nur 4 Angaben ganz einfach zur günstigen Autoversicherung.

Ich bin Jahre alt, fahre ein  Bj. , mit PS und dem Kennzeichen SP-AREN1 .

... und bin Rapid-Fan!

▶ jetzt berechnen



Jetzt auf allianz.at/now

Allianz 



KLUB-INFO

Adresse: Keißelegasse 3, 1140 Wien
Telefon: 01/727 43 **Fax:** 01/727 43-71 **E-Mail:** info@skrapid.com
Internet: www.skrapid.at und www.rapidarchiv.at (offizielles Online-Vereinsarchiv)
Öffnungszeiten Klubsekretariat: Mo.–Fr. 9–12 und 13–17 Uhr
Gründungsjahr: 1899

Präsidium: **Präsident:** Michael Krammer **Präsidium:** Martin Bruckner, Petra Gregorits, Dr. Erich Haider, Ing. Gerhard Höckner, Josef Kamper, Mag. Nikolaus Rosenauer, Thomas Waldner **Geschäftsführer:** Christoph Peschek **Geschäftsführer Wirtschaft:** Werner Kuhn **Sportdirektor:** Andreas Müller **Sportmanager Profis:** Stefan Ebner **Teammanager:** Kurt Deringer **Assistentin Management:** Gaby Fröschl **Sportlicher Leiter SK Rapid II/Nachwuchs:** Willi Schuldes **Akademieleiter:** Peter Grechtshammer **Leiter Marketing:** Sebastian Pernhaupt **Marketing:** Lorenz Kirchschrager, Katja Tröthandl **Leiter Kommunikation:** Peter Klinglmüller **Kommunikation:** Günther Bitschnau, Christian Wiesmayr **Leiter Klubservice:** Andy Marek **Klubservice:** Clemens Pleber, Martina Mosovsky, Astrid Salzer, Ivica Viskup, Eduard Arnold, Birgit Gartner, Martin Wegleitner **Leiter Finanzen:** Mag. Raphael Landthaler **Rechnungswesen:** Claudia Eichberger, Sandra Csitkovits **Ärzte:** Dr. Thomas Balzer, Dr. Benno Zifko, Dr. Andreas Mondl **Physiotherapeut:** Wojtek Burzec **Masseur:** Wolfgang Frey, Wolfgang Skalsky **Zeugwart:** Andreas Lorbek **Cheftrainer:** Zoran Barisic **Assistenztrainer:** Thomas Hickersberger, Carsten Jancker **Athletiktrainer:** Alex Steinbichler **Tormanntrainer:** Raimund Hedl **Trainer SK Rapid II:** Michael Steiner

HERZLICH WILLKOMMEN!

Es geht wieder los – und viel! Nach einer erfolgreichen Vorbereitungsphase (zu Unrecht gern mit „Sommerpause“ bezeichnet, denn ruhig war es bei unserem Lieblingsverein ja nie) wartet heute Abend das erste Spiel in der typico Bundesliga auf uns, wenn wir die SV Ried im Happel-Stadion empfangen. In der Liga geht es attraktiv weiter: Nächstes Wochenende gastieren wir in Salzburg und nach einem Heimmatch gegen den WAC folgt gleich das erste Derby – für dieses bekommt ihr bereits heute beim Stadion die Karten. Nachfolgend die Infos zu den kommenden beiden Schlegerspielen: :

typico Bundesliga, 2. Runde:
RB SALZBURG – SK RAPID

Samstag, 1. August 2015 **Anpfiff:** 16.00 Uhr

Freier Verkauf: seit Freitag, 17. Juli, im Fancorner des SK Rapid

Einheitspreis Gästesektor: € 18,-

Status: Der offizielle Fanbus ist **ausverkauft!**



typico Bundesliga, 4. Runde: **FK AUSTRIA – SK RAPID**

Mittwoch, 12. August 2015 **Anpfiff:** 20.30 Uhr

Vorverkauf für Vereinsmitglieder: Freitag, 24. Juli, im Fancorner des SK Rapid **Vorverkauf für Abonnenten:** Samstag, 25. Juli, vor dem Heimspiel gegen SV Ried ab 10.00 Uhr im Happel-Stadion bei der Kassa 1

Freier Verkauf: Samstag, 25. Juli nach dem Heimspiel gegen SV Ried im Happel-Stadion bei der Kassa 1-4. **Einheitspreis Gästesektor:** € 15,00

Karten bekommt ihr wie immer in unserem Fancorner in Hütteldorf bzw. bei Heimspielen auch online unter **www.skrapid.at/tickets**

Wir hoffen, ihr habt die letzten Wochen genutzt, um Energie zu sammeln – jetzt geht es, zusammen mit euch, wieder los! Rapid, immer und überall!

Grün-weiße Grüße,
 die Redaktion

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG, Geiselbergstraße 15, 1110 Wien
Redaktion: Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler **Coverfoto:** www.gepa-pictures.com
Grafik: Markus Bürger **Produktion:** Philipp Foltin **Lithografie:** Erika Lachner **Druck:** Gutenberg Druck GmbH, Johannes-Gutenberg-Straße 5, 2700 Wiener Neustadt



GEMEINSAM IN DIE NEUE SAISON

DIE SOMMERPAUSE IST ENDGÜLTIG VORBEI.

Nachdem die Mannschaft wieder zusammengefunden hatte, ging es zunächst ins Trainingslager nach Bad Zell. Dort fand Grün-Weiß im Gesundheitsresort Lebensquell perfekte Bedingungen für die Aufbauarbeit vor: „Der Service, der Trainingsplatz, alles war perfekt, uns wurde jeder Wunsch

erfüllt“, so Trainer Zoran Barisic. „Wir konnten uns hier optimal auf die anstehenden Aufgaben vorbereiten.“ Dazu gehörten auch unsere fünf Neuzugänge (Huspek, Nutz, Tomi, Auer und Strebingger), die die Zeit nutzten und sehr gut ins grün-weiße Gefüge integriert wurden. „Allzu schwer wird es einem ja bei Rapid nicht gemacht, das ging hier sehr

schnell“, lachte etwa unser neuer Schlussmann Richard Strebingger, der als Letzter zum SCR stieß. Somit blieb ihm auch noch keine Zeit für einen Rundgang bei unserer Baustelle, wo das künftige Allianz Stadion entsteht, oder in der Geschäftsstelle. Dort warfen die Neuzugänge mehr als nur einen Blick auf unsere Modelle, die sich neben



Der Auftakt im Cup ist geglückt – und auch die Testspiele liegen erfolgreich hinter uns.



Erfolgreich wurde unser Trainingslager in Bad Zell absolviert, erfolgreich liegt auch das erste Spiel im ÖFB Samsung Cup hinter uns. Jetzt geht es an den Start in der tipico Bundesliga, wenn die SV Ried bei uns gastiert. Nicht nur unsere Neuzugänge freuen sich.

→ TEXT: GÜNTHER BITSCHNAU → FOTOS: WWW.GEPA-PICTURES.COM, SK RAPID

dem Fancorner befinden (und wo ihr u. a. auch die legendäre Pfarrwiese in Miniform begutachten könnt). Zurück zum Sportlichen: Auf der Rückfahrt von Bad Zell ging Rapid auch aus dem Duell mit FSV Frankfurt siegreich hervor, nach sieben Testspielen verzeich-

neten wir ein Torverhältnis von 42:4. „Jetzt gilt es, das Trainierte auch auf den Platz zu übertragen“, betonte Steffen Hofmann. Der Spielwitz war aber schon gegen Regionalligist SC Weiz zu sehen, den wir in der 1. Runde des ÖFB Samsung Cups vergangene Woche klar mit 5:1 besiegten.

Dennoch ist allen im grün-weißen Lager klar, dass die kommenden Aufgaben deutlich schwerer werden: Neben der SV Ried und RB Salzburg zum Auftakt – und dazwischen die beiden Duelle mit Ajax Amsterdam – warten sportlich große Herausforderungen.

„Die Grundlagenarbeit haben wir gemacht“, so unser Kapitän, „jetzt wird es wieder ernst – aber wir freuen uns, dass es endlich wieder losgeht!“ ←



Schau genau: Unsere Neuzugänge nahmen das Modell des Allianz Stadions unter die Lupe.

Rapid-Fans mit einem Gespür für Taktik und Tüftlei können sich ab sofort wieder auf die virtuelle Trainerbank setzen.



DER TELLER MUSS NACH HÜTTELDORF

Rapid stemmt die Meisterschale – was im wirklichen Leben noch vor uns liegt, kann digital umgesetzt sein. Die Coaching-Zone, das interaktive Spiel mit der digitalen Trainerbank, ist wieder da!

→ TEXT: GÜNTHER BITSCHNAU → FOTOS: COACHING-ZONE

ALLES IST EINE ERFOLGSFRAGE, vorausgesetzt, man hat taktisches Geschick, tüfelt gern über Aufstellungen und hat dann auch mal da und dort das nötige Spielglück. Mit der „Coaching-Zone“, unserem Online-Spiel, das wir auch in der vergangenen Saison im Einsatz hatten, setzt ihr euch zur neuen Saison wieder auf die virtuelle Trainerbank und könnt euer Geschick demonstrieren. Den zahlreichen optischen Neuerungen folgen auch technische, denn ab sofort könnt ihr auch auf Smartphones spielen. Ihr steuert unseren Kader, überwacht Trainings und entscheidet schließlich über die Aufstellung. Zudem könnt ihr euch im Community-Bereich mit Freunden austauschen – und gewinnen: Für jedes Heimspiel des SK Rapid werden unter erfolgreichen Usern Gratistickets verlost, am Ende der Saison gibt es für die besten Trainer Heimdressen, ein VIP-Ticket und ein Treffen mit Trainer Zoran Barisic. Schaut vorbei auf www.coaching-skrapid.at, dann kann der Anpfiff erfolgen! ←





ORF WIE WIR.

MIT SCHWUNG ZUM AUFTAKT!

Heute Abend empfängt Rapid die SV Ried, gegen die wir in bisher 36 Bundesliga-Heimspielen noch unbesiegt sind. Im Jahr 2015 ist Grün-Weiß im Ernst-Happel-Stadion zudem noch ungeschlagen.

DAS FÜR RAPID BISHER SO ERFOLGREICH VERLAUFENE JAHR 2015 BEGANN IN DER MEISTERSCHAFT

am 14. Februar mit einem

3:0-Heimsieg im Ernst-Happel-Stadion über die SV Ried. Dabei blieben die Hütteldorfer nicht nur auch im 36. Meisterschaftsheimspiel gegen die Innviertler daheim unbesiegt, die Partie ging auch deshalb in die grün-weiße Geschichte ein, weil erstmals drei Elfmeter in einer Spielhälfte für Rapid verhängt und auch verwandelt wurden. Zweimal Deni Alar und einmal Robert Beric sorgten damit bereits in den ersten 45 Minuten für die Entscheidung und einen souveränen Heimerfolg.

Grün-Weiße Erfolgserlebnisse gegen die SV Ried wurden in den letzten Jahren allerdings fast zur Gewohnheit. Auch nach dem Abriss des Hanappi-Stadions in Hütteldorf ging die Siegesserie der Rapidler in der vergangenen Saison im Ernst-Happel-Stadion weiter. Zuletzt siegte Rapid gegen die Rieder daheim siebenmal in Serie. In den letzten zehn Heimspielen blieb Rapid neunmal ohne Gegentor. Nur am 1. Dezember 2012 ließ man gleich drei Gegentreffer zu, siegte aber aufgrund einer starken

Offensivleistung dennoch mit 4:3. Im Ernst-Happel-Stadion trat Ried bisher dreimal gegen Rapid an und wartet noch auf den ersten Treffer.

BILANZ SK RAPID GEGEN RIED:

Gesamtbilanz: 72 Spiele:

41 S / 18 U / 13 N – Tore: 134:74

Heimbilanz: 36 Spiele:

28 S / 8 U / 0 N – Tore: 86:23

Erstes Spiel gegeneinander:

02.08.1995 (1:2)

Erstes Heimspiel: 06.10.1995 (4:1)

Höchster Sieg: 6:0

(16.11.1996/13.05.2006)

Höchster Heimsieg: 6:0

(16.11.1996/13.05.2006)

Höchste Niederlage: 0:3 (22.03.1997)

Höchste Heimmiederlage: –

DIE MEISTEN SPIELE GEGEN RIED:

36 Spiele: Steffen **Hofmann**

24 Spiele: Helge Payer

23 Spiele: Peter Schöttel

21 Spiele: René Wagner, Markus Katzer, Stefan Kulovits

20 Spiele: Markus Heikkinen

18 Spiele: Christopher Trimmel

17 Spiele: Krzysztof Ratajczyk, Mario

Sonnleitner

16 Spiele: Ladislav Maier

14 Spiele: Oliver Freund

13 Spiele: Andreas, Heraf, Arnold Wetl,

Marek Penksa, Christopher Drazan,

Andreas Dober, Veli Kavlak

12 Spiele: Thomas Zingler, Jürgen

Patocka, Thomas **Schrammel**

11 Spiele: u. a. Deni **Alar**

TORE FÜR RAPID GEGEN DIE RIED:

12 Tore: René Wagner

10 Tore: Deni **Alar**

6 Tore: Andreas Heraf, Mate Bilic,

Guido Burgstaller

5 Tore: Steffen **Hofmann**

4 Tore: Branko Boskovic, Roman Wall-

ner, Erwin Hoffer, Terrence Boyd

3 Tore: Hamdi Salihi, Andreas Dober,

Christian Stumpf, Arnold Wetl,

Christopher Trimmel

2 Tore: u. a. Mario **Sonnleitner**, Louis

Schaub, Robert **Beric**, Zoran Barisic

ERFOLGSGARANT HEIM-

SPIEL? Erstmals seit 2012 eröffnet Rapid die Saison wieder mit einem Heimspiel. In den letzten beiden Saisonen reichte es auswärts zu keinem Sieg zum Saisonauftakt. 2013 holte man in Kärnten gegen den WAC trotz 2:0-Führung nur ein 2:2, im vergangenen Jahr setzte es beim Saisonstart in Salzburg ein 1:6-Debakel. Wenn die Hütteldorfer ihre Saison aber daheim starteten, gab es meistens Erfolgserlebnisse. Seit 2007 gewann Rapid die drei Saisoneroöffnungsspiele im Hanappi-Stadion, während es auswärts zuletzt sechsmal hintereinander keinen vollen Erfolg gab.

Gegen die Rieder startete Rapid erst zweimal in die neue Saison, aber noch nie in Wien. 1995 siegte die SV Ried im ersten Bundesliga-spiel ihrer Klubgeschichte in Oberösterreich gegen den späteren Meister sensationell mit 2:1. Zwei Jahre später trennten sich die beiden Klubs an gleicher Stelle 2:2. Während sich Rapid in früheren Jahren gegen die Rieder vor allem auswärts oft schwertat, endeten die letzten sechs Begegnungen jedoch allesamt mit einem Sieg für die Grün-Weißen.

→ TEXT: GERALD PICHLER
→ FOTO: WWW.GEPA-PICTURES.COM

Deni Alar ist jener aktuelle Rapidler, der die meisten Tore gegen Ried erzielte – zuletzt zuhause gleich zwei.



**WAHRE TEAMCHEFS NEHMEN
IHREN ERFOLG SELBST IN DIE HAND.**



tipp3
tipp dir den Kick!



NACH REKORD AUCH EINE PREMIERE?

Die SV Ried wurde in der Vorbereitung regelrecht durchgebeutelt, von der sonst üblichen Ruhe beim Innviertler Vorzeigeklub keine Spur. Doch letztes Wochenende sorgten die Grün-Schwarzen für positives Aufsehen.

→ TEXT: PETER KLINGLMÜLLER → FOTO: WWW.GEPA-PICTURES.COM

NACH BITTEREN BIS PEINLICHEN TESTSPIEL-DEBÄKELN wie dem 0:5 gegen Mlada Boleslav oder dem 1:8 gegen Sparta Prag war Feuer am Dach bei den Wikingern. Ungewöhnlich scharfe Kritik von den regionalen Medien ließen sogar den stets besonnenen langjährigen Klubmanager Stefan Reiter „Alarm schlagen“, wie das Internetportal laolal.at im Juli meldete. Spätestens seit der ersten Runde im ÖFB Samsung Cup sind diese Unkenrufe aber – zumindest vorerst – einmal vergessen. Da schrieb die Sportvereinigung, seit zwei Jahrzehnten mit einer kurzen Unterbrechung fester Bestandteil der obersten Spielklasse, Fußballgeschichte. Der 15:0-Kantersieg beim SV Innsbruck war nämlich der höchste, der in diesem Bewerb jemals gelang. Das muss man auch gegen einen Viertligisten einmal hinbringen, mit Daniel Sikorski und

dem Spanier Gavilan schafften zwei Neuzugänge jeweils einen „Vierpack“. Mit dem Rückenwind dieses Rekordes wollen die Innviertler wohl jetzt eine aus ihrer Sicht unsägliche Serie beenden, konnten sie doch noch nie im Rahmen der Bundesliga bei Rapid, egal, ob im Hanappi- oder Happel-Stadion, gewinnen. Der neue Coach Helgi Kolvidsson, der Wiener Neustadt letzte Saison fast vor dem Abstieg rettete, steht auf alle Fälle vor einer schwierigen Aufgabe, gilt es doch, prominente Abgänge wie Stefan Lainer (zu RB Salzburg), Harry Pichler (zu Grödig) oder Denis Thomalla (zu RB Leipzig) zu ersetzen. Eine Punkteteilung scheint fast ausgeschlossen zu sein, zuletzt gab es in 14 Begegnungen en suite zwischen den beiden Klubs kein Remis. Die letzten sechs endeten sogar jeweils mit einem Sieg für Rapid. Doch wie heißt es so schön – neues Spiel, neues Glück. ←

KLUB-INFO



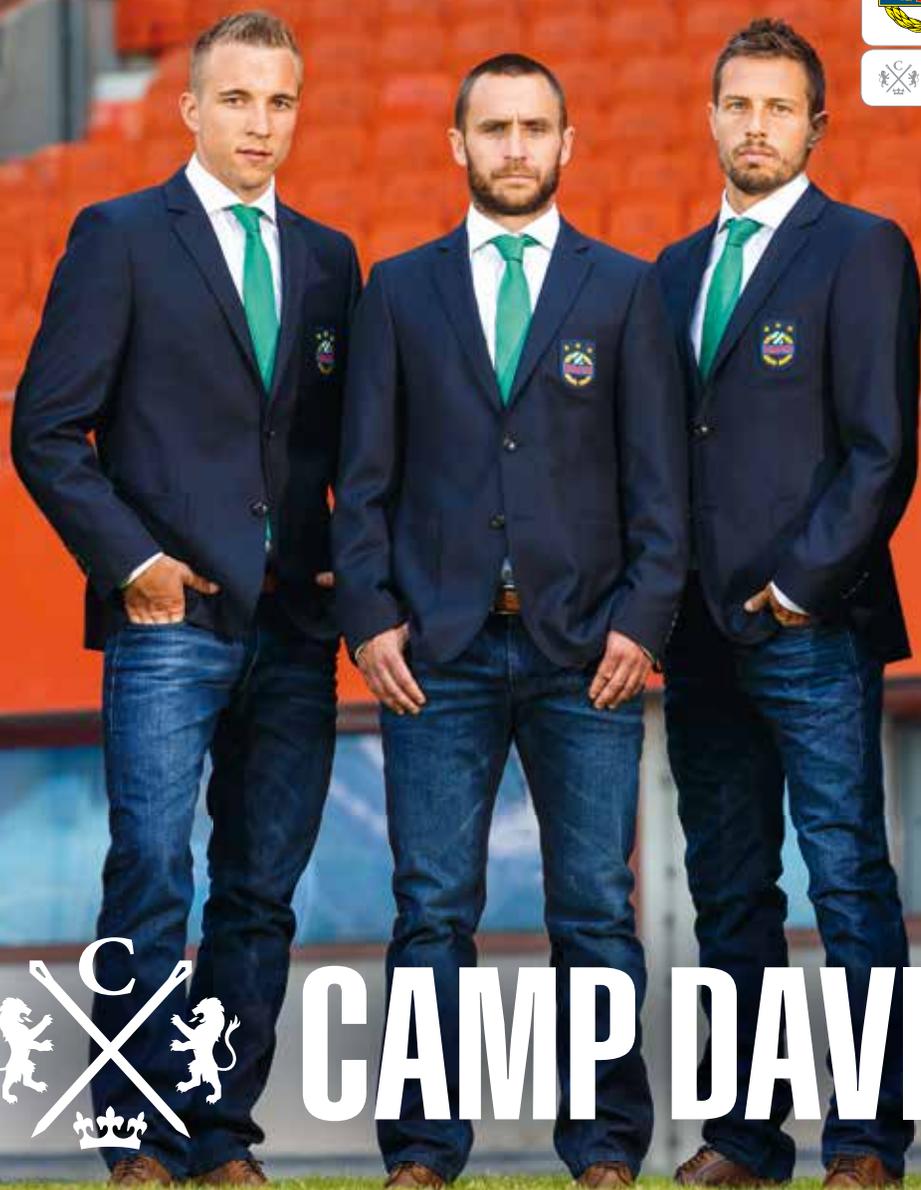
VEREINSNAME SV Josko Ried
VEREINSADRESSE Volksfestplatz 2,
 4910 Ried im Innkreis
TELEFONNUMMER 07752/811 00
FAXNUMMER 07752/811 00-33
E-MAIL office@svried.at
HOMEPAGE www.svried.at

Die wichtigsten Personen:

PRÄSIDENT Johann Willminger
SPORTDIREKTOR Stefan Reiter
MARKETING Günter Lechner und
 Mag. Christoph Vormair, BSC
SPIELBETRIEB Leo Kiesenhofer
TRAINER Helgi Kolvidsson
CO-TRAINER Thomas Sageder
PRESSESPRECHER Christian Huber
FANBEAUFTRAGTER Verena Schachingner

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Thomas Gebauer
3	A	Nico Antonitsch
4	M	Marcel Ziegl
5	A	Bernhard Janeczek
6	M	Denis Streker
7	S	Manuel Gavilan
8	M	Gernot Trauner
9	S	Daniel Sikorski
10	M	Thomas Murg
11	M	Oliver Kragl
14	A	Thomas Bergmann
15	A	Julian Baumgartner
16	M	Michele Polverino
17	A	Petar Filipovic
18	M	Albin Ramadani
19	A	Sebastian Dirnberger
20	M	Dieter Elsneg
21	T	Markus Schöllner
23	M	Niklas Kölbl
24	A	Alberto Prada
25	M	Patrick Möschl
26	S	Luca David Mayr
28	A	Thomas Reifeltshammer
29	S	Jakob Kreuzer
33	S	Clemens Walch
34	T	Reuf Durakovic



CAMP DAVID

FAN-SAKKO AUCH ERHÄLTlich BEI

CAMP DAVID
Hauptbahnhof
Am Hauptbahnhof 1
1100 Wien

CAMP DAVID
Auhofcenter
Albert-Schweitzer-Gasse 6
1140 Wien

FANSHOP SK RAPID
Hütteldorf
Keisslergasse 3
1140 Wien



WIEN ENERGIE

HINEIN IN DIE NEUE SAISON!

SK RAPID 2015/16 BEIM TAG DER OFFENEN TÜR





TRAINER

Zoran Barisic

Zur Person
geb. am 22.5.1970 in Wien

Karriere als Spieler/Trainer

Zoran „Zoki“ Barisic spielte in seiner Karriere für den Wiener Sportclub, den FavAC und die Admira, ehe er 1993 nach Hütteldorf zu Rapid wechselte. In vier Saisonen absolvierte der Mittelfeldspieler, der Freistöße zu seinem Markenzeichen machte, 98 Pflichtspiele und erzielte 15 Tore. Mit Grün-Weiß wurde er Cupsieger (1995), Meister (1996) und stand im Finale des Europacups der Cupsieger. Nach seiner aktiven Karriere, die ihn noch zu FC Linz, FC Tirol (dreimal Meister), Admira und Eisenstadt führte, wurde er 2006 Co-Trainer bei den Rapid-Profis. Nach dem Abgang von Peter Pacult fungierte er kurzzeitig als Cheftrainer (2011), ehe er nach der Installation von Peter Schöttel zu SK Rapid II wechselte. Seit April 2013 ist Zoran Barisic erneut Cheftrainer bei den Profis.



TOR



Jan Novota 1

Gew./Gr. 94 kg/199 cm
Nation Slowakei
Geb. am 29.11.1983
Pflichtspiele 102
Zuletzt: Dunajska Streda



Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.12.1993
Pflichtspiele 0
Zuletzt: SK Rapid II



Richard Streibinger 30

Gew./Gr. 84 kg/194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtspiele 1
Zuletzt: SV Werder Bremen;
seit 2015 SK Rapid

ABWEHR



Thomas Schrammel 4

Gew./Gr. 75 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.9.1987
Pflichtspiele/Tore 119/2
Zuletzt: SV Ried



Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtspiele/Tore 211/15
Zuletzt: Sturm Graz

ABWEHR



Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtspiele/Tore 57/2
Zuletzt: RB Salzburg



Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 73 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtspiele/Tore 35/1
Zuletzt: SK Rapid II



Mario Pavelic 22

Gew./Gr. 72 kg/180 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.9.1993
Pflichtspiele/Tore 43/1
Zuletzt: SK Rapid II



Stefan Stangl 23

Gew./Gr. 78 kg/185 cm
Nation Österreich
Geb. am 20.10.1991
Pflichtspiele/Tore 16/0
Zuletzt: SC Wr. Neustadt



Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 11.1.1991
Pflichtspiele/Tore 1/0
Zuletzt: FC Admira Wacker;
seit 2015 SK Rapid

MITTELFELD



**Thanos
Petsos** 5

Gew./Gr. 80 kg/184 cm
Nation Griechenland
Geb. am 5.6.1991
Pflichtspiele/Tore 69/5
Zuletzt: SpVgg Greuther Fürth



**Philipp
Schobesberger** 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.2.1993
Pflichtspiele/Tore 31/10
Zuletzt: FC Pasching



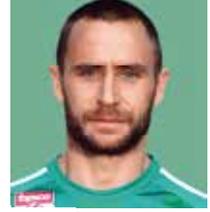
**Stefan
Schwab** 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 27.9.1990
Pflichtspiele/Tore 37/5
Zuletzt: FC Admira Wacker



**Louis
Schaub** 10

Gew./Gr. 70 kg/177 cm
Nation Österreich
Geb. am 29.12.1994
Pflichtspiele/Tore 96/17
Zuletzt: SK Rapid II



**Steffen
Hofmann** 11

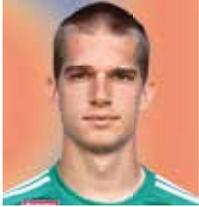
Gew./Gr. 72 kg/173 cm
Nation Deutschland
Geb. am 9.9.1980
Pflichtspiele/Tore 464/116
Zuletzt: 1860 München

MITTELFELD



**Florian
Kainz** 14

Gew./Gr. 70 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.10.1992
Pflichtspiele/Tore 38/6
Zuletzt: SK Sturm Graz



**Srdjan
Grahovac** 15

Gew./Gr. 76 kg/182 cm
Nation Bos.-Herzegovina
Geb. am 19.9.1992
Pflichtspiele/Tore 16/0
Zuletzt: FK Borac Banja Luka



**Philipp
Huspek** 18

Gew./Gr. 69 kg/172 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.2.1991
Pflichtspiele/Tore 0/0
Zuletzt: SV Grödig;
 seit 2015 SK Rapid



**Stefan
Nutz** 19

Gew./Gr. 66 kg/177 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.2.1992
Pflichtspiele/Tore 0/0
Zuletzt: SV Grödig;
 seit 2015 SK Rapid



**Andreas
Kuen** 27

Gew./Gr. 74 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.3.1995
Pflichtspiele/Tore 0/0
Zuletzt: Wacker Innsbruck

ANGRIFF



**Robert
Beric** 9

Gew./Gr. 82 kg/188 cm
Nation Slowenien
Geb. am 17.6.1991
Pflichtspiele/Tore 40/28
Zuletzt: SK Sturm Graz



**Tomas Correa
Miranda** 28

Gew./Gr. 78 kg/186 cm
Nation Spanien
Geb. am 5.12.1984
Pflichtspiele/Tore 0/0
Zuletzt: SV Grödig;
 seit 2015 SK Rapid



**Deni
Alar** 33

Gew./Gr. 78 kg/185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.1.1990
Pflichtspiele/Tore 112/39
Zuletzt: SV Kapfenberg



**Philipp
Prosenik** 38

Gew./Gr. 80 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 1.3.1993
Pflichtspiele/Tore 20/4
Zuletzt: AC Milan



Foto: Mike Ranz

Casinos Austria-Vorstand Dietmar Hoscher und Rapid-Präsident Michael Kramer

Ein Gewinn für den Sport!

Grün-Weiß setzt auf Rouge & Noir. Der SK Rapid ist nicht nur österreichischer Rekordmeister, sondern auch zweimaliger Europacupfinalist der Pokalsieger und nahm bereits zweimal an der Königsklasse im europäischen Klubfußball teil. Casinos Austria unterstützt den SK Rapid, damit der grün-weiße Traditionsklub auch in Zukunft nationale und internationale Erfolge feiern kann.

Gut für Österreich.





RÜCKKEHR AN DIE STÄTTE DES TRIUMPHS

Mehr als beeindruckend ist die Liste der Titel, die Ajax Amsterdam in seiner 115-jährigen Vereinshistorie gewann: Den letzten großen internationalen Triumph feierten die Weiß-Roten ausgerechnet im Wiener Ernst-Happel-Stadion.

→ TEXT: PETER KLINGMÜLLER → FOTO: WWW.GEPA-PICTURES.COM

AM 24. MAI 1995 feierte der AFC mit einem 1:0 im letzten Endspiel des europäischen Klubfußballs, welches das Stadion im Prater als Gastgeber erleben durfte, den insgesamt vierten Sieg in der Königsklasse. Der noch nicht einmal 19-jährige Einwechselspieler Patrick Kluivert erzielte damals gegen den AC Milan in der 85. Minute das Goldtor, ein Ensemble um Weltstars wie Edwin van der Sar, Marc Overmars, Clarence Seedorf oder Frank Rijkaard weckte Erinnerungen an die unter dem Begriff „Totaalvoetbal“ stehende „Weltherrschaft“ des niederländischen Vorzeigeklubs in den 1970er-Jahren. Gleich sechs internationale – darunter dreimal den Europapokal der Landesmeister – und neun nationale Titel (5 x Meister, 4 x Cupsieger) holte Ajax damals unter der Regie des ab 1973 auch beim FC Barcelona in vielen Funktionen erfolgreichen

Johan Cruyff, der zu „Europas Fußballer des Jahrhunderts“ gekürt wurde. Cruyff ist der wohl größte Star, der jemals für Ajax aufrief, aber neben den genannten CL-Siegern finden sich auch Namen wie Ronald Koeman, Wesley Sneijder, Zlatan Ibrahimovic oder Luis Suarez in der Legendengalerie. Das Bosman-Urteil war wohl der Hauptgrund, warum Ajax seit zwei Jahrzehnten auf einen internationalen Titel warten muss, „de Godenzonen“ (Gottessöhne) stellen aber weiter eine starke Mannschaft, die seit dem Antritt von Frank de Boer vor fünf Jahren viermal den Meistertitel einfahren konnte! Nach der Vizemeisterschaft soll es im Frühjahr 2016 ein Déjà-vu geben und die Teilnahme an der Champions League wird von den Fans als Pflicht betrachtet. An einen Rückschlag an der Stätte des großen Triumphes mag beim AFC ohnehin niemand denken. ←

KLUB-INFO



VEREINSNAME Amsterdamsche Football Club Ajax

GEGRÜNDET 18. März 1900

VEREINSFARBEN Weiß und Rot

STADION Amsterdam-Arena

PLÄTZE 53.346

PRÄSIDENT Uri Coronel

TRAINER Frank de Boer

HOMEPAGE www.ajax.nl

LIGA Eredivisie; 2014/15: 2. Platz

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Jasper Cillessen
2	A	Ricardo van Rhijn
3	A	Joël Veltman
4	A	Mike van der Hoorn
5	A	Johnny Heitinga
6	M	Riechedly Bazoer
7	S	Viktor Fischer
8	M	Daley Sinkgraven
9	S	Arek Milik
10	M	Davy Klaassen
11	S	Ricardo Kishna
12	M	Nemanja Gudelj
16	M	Lucas Andersen
17	A	Nicolai Boilesen
20	S	Lasse Schöne
21	S	Anwar El Ghazi
22	A	Jairo Riedewald
23	A	Kenny Tete
24	T	Andre Onana
25	M	Thulani Serero
26	A	Nick Viergever
33	T	Diederik Boer
35	A	Mitchell Dijks



GELD ZURÜCK BEI JEDEM EINKAUF*

**JETZT
BIS ZU 5%
CASHBACK!**



Holen Sie sich Ihre Lyonesse Vorteile!

Jetzt **kostenlos registrieren** und weltweit und branchenübergreifend bis zu 5% Cashback und wertvolle Shopping Points erhalten.

 **LYONESS**

Premiumpartner des SK Rapid

LYONESS.COM



ERSTMALS GEGEN AJAX

Heute bekommt es Rapid mit Ajax zu tun. Es ist das erste Europacup-Aufeinandertreffen der Grün-Weißen mit dem niederländischen Rekordmeister.

→ TEXT: GERALD PICHLER → FOTO: MARTINA VUKITS

DIE EUROPACUP-BILANZ RAPIDS GEGEN VEREINE AUS DEN NIEDERLANDEN KANN SICH DURCHAUS SEHEN LASSEN:

Fünf Duellen standen bisher auf dem Programm, vier davon gegen PSV Eindhoven. Das letzte Aufeinandertreffen mit einem holländischen Verein gab es im Halbfinale des Europacups der Cupsieger 1996. Dabei schaffte Rapid mit einem 1:1 und einem 3:0 über Feyenoord Rotterdam den Finaleinzug. Das Heimspiel am 18. April 1996 vor 48.000 Zuschauern im Ernst-Happel-Stadion zählt zu den Highlights unserer Klubgeschichte.

An der gleichen Stelle und vor vermutlich ähnlicher Kulisse geht am 29. Juli 2015 das Champions-League-Qualifikationsspiel von Rapid gegen Ajax Amsterdam in Szene. Es ist das erste Aufeinandertreffen der Grün-Weißen mit dem niederländischen Rekordmeister, der mit 33 nationalen Titeln um einen mehr als Rapid auf dem Konto hat.

Ajax Amsterdam zählt zu den erfolgreichsten Vereinen Europas. Aber lange bevor die Niederländer ab den 1970er-Jahren mit Superstar Johan Cruyff zur

europäischen Elite aufstiegen, kam es zu den ersten Begegnungen mit Rapid, die damals noch ganz im Zeichen der Wiener standen. So war Ajax am 22. Juni 1930 in Wien zu Gast und schlitterte auf der Pfarrwiese in ein 2:16-Debakel!

Keine zwei Monate später sollte es in Amsterdam zur Revanche kommen. Im Rahmen einer Sommertournee, die Rapid nach Schweden und Norwegen und zum Abschluss auch in die Niederlande führte, siegten wir mit 5:2. In zeitgenössischen Berichten wurde von Rapid-Seite der überaus freundschaftliche Empfang in Amsterdam gepriesen, der nach dem Spiel gegen Ajax in einem großen Bankett gipfelte. Zum Abschluss der Reise bezwang Rapid in Rotterdam auch das niederländische Nationalteam mit 3:2.

Mehr als ein halbes Jahrhundert später hatten sich die Kräfteverhältnisse gewandelt. Als Europacupfinalist war es für Rapid eine Ehre, gemeinsam mit Ajax und dem Hamburger SV zum zweiten Mal beim traditionsreichen Juan-Gamper-Turnier des FC Barcelona eingeladen worden zu sein. Während Rapid 1978 die Gastgeber sensationell mit 1:0 bezwingen konnte, gab es 1985 gegen Barça eine klare 0:3-Niederlage und im Spiel um Platz drei mussten sich die Wiener Ajax Amsterdam mit 2:4 geschlagen geben.

Fast 30 Jahre nach der letzten Begegnung kommt es also nun zum ersten Duell zwischen Rapid und Ajax in einem Wettbewerbsspiel.



Grün-weißen
Jubel wollen wir
auch heute
sehen!

VEEL SUCCES, RAPIDI!

Mit Ajax Amsterdam wurde uns nach 20 Jahren wieder ein Gegner aus den Niederlanden zugelost, gegen den es heute in der CL-Quali geht. Wir halten es mit unserem Sportdirektor Andreas Müller, der stellvertretend für die Mannschaft verkündete: „Die Vorfreude ist riesig!“

→ TEXT: GÜNTHER BITSCHNAPPEL → FOTOS: WWW.GEPA-PICTURES.COM



Nach Amsterdam werden uns zahlreiche Rapid-Fans begleiten – das ist auch der attraktiven Auslosung bei der UEFA geschuldet.

LOSTAGE BRINGEN IMMER EINE BESONDERE SPANNUNG MIT SICH. Als nach uns am Freitag letzter Woche schließlich Ajax Amsterdam in Nyon aus dem Topf gezogen wurde, war aber die Freude im grün-weißen Lager groß. „Wir dürfen uns auf einen Gegner freuen, der Wert auf das Fußballspielen legt und zudem auf eine hervorragende technisch-taktische Ausbildung seiner Spieler zählen kann“, zeigte sich Trainer Zoran Barisic ob der Herausforderung begeistert. „Wir werden unser Bestes geben, sowohl im hoffentlich vollen Prater als auch in der wunderschönen Amsterdam ArenA!“ In dieselbe Kerbe schlug auch Sportdirektor Andreas Müller, der von einer „riesigen Vorfreude“ sprach: „Für den Verein und unsere Fans ist es eine tolle Sache und wie immer im Fußball ist es so, dass man in jedem Match die Chance hat, zu gewinnen.“ Mit dem heutigen Hinspiel kommt es zugleich zum ersten Aufeinandertreffen mit den Holländern in einem Pflichtspiel, denn bisher duellierte man sich

in der langen Vereinshistorie nur dreimal in Freundschaftsspielen. Zudem liegt das letzte Aufeinandertreffen mit einem Klub aus der Eredivisie bereits rund 20 Jahre zurück, als wir im Europacup der Cupsieger Feyenoord Rotterdam ausschalteten (siehe Infobox). Zig Rapid-Fans

RAPID GEGEN VEREINE AUS DEN NIEDERLANDEN IM EUROPACUP:

Bilanz: 10 Spiele: 3 Siege / 1 Remis / 6 Niederlagen / Tore: 16:15

Saison	EC	Runde	Datum	Stadion	Gegner	Ergebnis
1955/56	Cup d. Meister	Achtelfinale	21.09.1955	Pfarrwiese	PSV Eindhoven	6:1
1955/56	Cup d. Meister	Achtelfinale	01.11.1955	PSV-Stadion	PSV Eindhoven	0:1 Aufstieg
1969/70	Cup d. Cupsieger	1. Runde	17.09.1969	Praterstadion	PSV Eindhoven	1:2
1969/70	Cup d. Cupsieger	1. Runde	01.10.1969	PSV-Stadion	PSV Eindhoven	2:4 Out
1981/82	UEFA-Cup	2. Runde	21.10.1981	Praterstadion	PSV Eindhoven	1:0
1981/82	UEFA-Cup	2. Runde	04.11.1981	Frederiklaan	PSV Eindhoven	1:2 Aufstieg
1987/88	Cup d. Meister	Achtelfinale	21.10.1987	Hanappi-Stadion	PSV Eindhoven	1:2
1987/88	Cup d. Meister	Achtelfinale	04.11.1987	Frederiklaan	PSV Eindhoven	0:2 Out
1995/96	Cup d. Cupsieger	Semifinale	04.04.1996	Feyenoord-Stadion	Feyenoord	1:1
1995/96	Cup d. Cupsieger	Semifinale	18.04.1996	Praterstadion	Feyenoord	3:0 Aufstieg

werden nicht nur heute im Stadion mit dabei sein, sondern uns auch in der kommenden Woche nach Amsterdam begleiten. Und diese Unterstützung wird unserer Mannschaft sehr guttun, wie auch Steffen Hofmann weiß: „Bei aller Schwere der Aufgabe gegen Ajax wollen wir beweisen, dass wir auch auf diesem Niveau mithalten können, und werden natürlich versuchen, ins Play-off aufzusteigen. Zusammen mit unseren Fans im Rücken ist immer viel möglich!“



KLUB-INFO

Adresse: Keißelegasse 3, 1140 Wien
Telefon: 01/727 43 **Fax:** 01/727 43-71 **E-Mail:** info@skrapid.com
Internet: www.skrapid.at und www.rapidarchiv.at (offizielles Online-Vereinsarchiv)
Öffnungszeiten Klubsekretariat: Mo.–Fr. 9–12 und 13–17 Uhr
Gründungsjahr: 1899

Präsidium: Präsident: Michael Krammer **Präsidium:** Martin Bruckner, Petra Gregorits, Dr. Erich Haider, Ing. Gerhard Höckner, Josef Kamper, Mag. Nikolaus Rosenauer, Thomas Waldner **Geschäftsführer:** Christoph Peschek **Geschäftsführer Wirtschaft:** Werner Kuhn **Sportdirektor:** Andreas Müller **Sportmanager Profis:** Stefan Ebner **Teammanager:** Kurt Deringer **Assistentin Management:** Gaby Fröschl **Sportlicher Leiter SK Rapid II/Nachwuchs:** Willi Schuldes **Akademieleiter:** Peter Grechtshammer **Leiter Marketing:** Sebastian Pernhaupt **Marketing:** Lorenz Kirchschtlager, Katja Tröthandl **Leiter Kommunikation:** Peter Klinglmüller **Kommunikation:** Günther Bitschnau, Christian Wiesmayr **Leiter Klubservice:** Andy Marek **Klubservice:** Clemens Plieber, Martina Mosovsky, Astrid Salzer, Ivica Viskup, Eduard Arnold, Birgit Gartner, Martin Wegleitner **Leiter Finanzen:** Mag. Raphael Landthaler **Rechnungswesen:** Claudia Eichberger, Sandra Csitkovits **Ärzte:** Dr. Thomas Balzer, Dr. Benno Zifko, Dr. Andreas Mondl **Physiotherapeut:** Wojtek Burzec **Masseur:** Wolfgang Frey, Wolfgang Skalsky **Zeugwart:** Andreas Lorbek **Cheftrainer:** Zoran Barisic **Assistenztrainer:** Thomas Hickersberger, Carsten Jancker **Athletiktrainer:** Alex Steinbichler **Tormanntrainer:** Raimund Hedl **Trainer SK Rapid II:** Michael Steiner

HERZLICH WILLKOMMEN!

Auf geht's in ein absolutes Kracherspiel: Unsere Mannschaft empfängt heute Abend den holländischen Rekordmeister Ajax Amsterdam im Ernst-Happel-Stadion und möchte sich natürlich eine gute Ausgangslage für das Rückspiel in einer Woche schaffen!

Wie wir aus den Voranmeldungen wissen, seid ihr in Amsterdam zahlreich mit dabei – so wie in der Liga auch immer. Hierfür haben wir zum 13. Mal unser beliebtes **Auswärtsabo** für eine Halbsaison aufgelegt. Das neue Auswärtsabo gilt für die 10 Meisterschaftsauswärtsspiele im Herbst 2015 und ist seit Mittwoch, 15. Juli, bis zum ersten Auswärtsspiel bei uns im Fancorner erhältlich.

Der Preis des Auswärtsabos ist wieder identisch mit den jeweiligen Einzelkartenpreisen der Vereine. Heuer ergibt dies für 10 Meisterschaftsauswärtsspiele im Herbst den Preis von € 170,- und ermäßigt € 153,-. Sichert euch damit eure Karte für alle Auswärtssektoren!

Ebenfalls empfehlenswert ist unser neues **Rapid-Leitbild:** Erfahrt die Grundsätze, auf denen der SCR fußt, kompakt zusammengepackt in einem Büchlein, das ihr ab sofort in unseren Fanshops und unter **www.rapidshop.at** findet! Lest euch hinein, so wie Thomas Schrammel!

Jetzt aber hinein ins sicher heiße Hinspiel – drücken wir unserer Mannschaft die Daumen und unterstützen wir sie wie gewohnt!

Grün-weiße Grüße,
die Redaktion



Foto: SK Rapid

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG, Geiselbergstraße 15, 1110 Wien
Redaktion: Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler **Coverfoto:** www.gepa-pictures.com
Grafik: Markus Bürger **Produktion:** Philipp Foltin **Lithografie:** Erika Lachner **Druck:** Gutenberg Druck GmbH, Johannes-Gutenberg-Straße 5, 2700 Wiener Neustadt

GRÜN-WEISSE WIENERGIEBÜNDEL SETZEN AUF DIE EXTRA- WÜRSTEL-TAKTIK.

 GRATIS-TICKETS  ERMÄSSIGUNGEN  GEWINNSPIELE



Demner, Merleitz & Bergmann



Egal wie das Match ausgeht, mit der App von Wien Energie für iOS oder Android gibt es jede Menge grün-weiße Extrawürstel zu gewinnen: Sichern Sie sich Freikarten zu Rapid-Spielen, Fanartikel und vieles mehr! App downloaden auf extrawuerstel.at



WIEN ENERGIE

UNSERE KRAFT FÜR SIE.

Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf extrawuerstel.at



www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.

Die aktuelle Stadionzeitung des SK Rapid

RAPID

Mittwoch, 29.7.2015
Anpfiff: 21.05 Uhr
Ernst-Happel-Stadion

HEUTE

www.skrapid.at
www.facebook.com/skrapid
www.twitter.com/skrapid
#scrajax



UEFA CHAMPIONS LEAGUE, 3. QUALIFIKATIONSRUNDE:
SK RAPID VS. AJAX AMSTERDAM



WIENERGIEBÜNDEL SEIT 1899



UNSERE KRAFT FÜR SIE.